

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09291344
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Trufanowstraße 18
Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3562

Kurzcharakteristik

Mietvilla mit Einfriedung, Pforte und Garten; stattliche Putzfassade mit Pilastergliederung, Marmor im Eingangsbereich, im traditionalistischen Stil der Zeit, Anklänge an Neobarock und Neoklassizismus, Architekt: Otto Paul Burghardt, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Otto Paul Burghardt schuf 1923 die Pläne für das Zweifamilienhaus im Auftrag von Max Wydra und H.B. Gottfried. Die Hauptfassade mit dem breiten, durch einen Balkon im ersten Obergeschoß abgeschlossenen Erker verwendet noch einige konventionelle Motive wie die Lisenen mit Kapitellabschluß, die beide Geschosse zusammenfassen und auch den mit Spundierung abgesetzten hohen Gebäudesockel. Die Halbrunderker an den Gebäudeecken leiten zu den schlichteren Giebelseiten über. Auch hier sind die Fenster des Erdgeschosses durch Blendbögen überfangen. Der Eingang an der Rückseite führt über das Treppenhaus zu einer Wohnung mit querrrechteckiger Diele im Obergeschoß, um die sich die Räume einer großen Wohnung gruppieren. Im Erdgeschoß lagen zwei Wohnungen mit Rechteckdielen und zwei Erkerzimmern, das Dachgeschoß enthielt die Hausmannswohnung (die nur mit Zustimmung des Wohnungsamtes vergeben werden durfte). Im Sockel waren zwei Garagen angelegt. 1953 wurde auch die Wohnung im Obergeschoß geteilt.
LfD/1998/2002

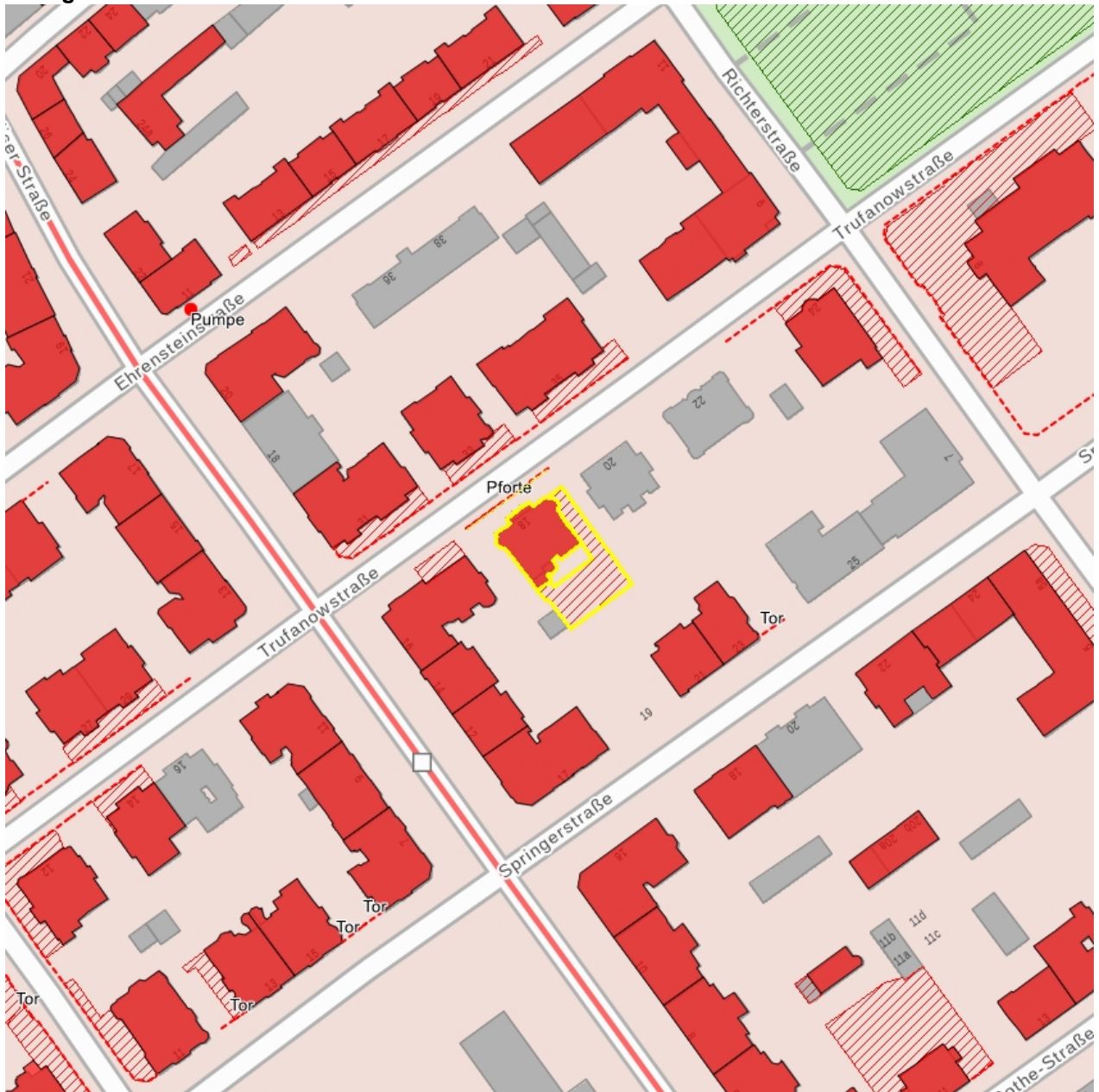
Datierung 1923 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09291344 A
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietvilla

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

